

# Protokoll

der Zusammenkunft ig swiss-pilgrimways vom 30. November 2024 in Kreuzlingen

Angemeldet und Anwesend: Fra David Perez Ordo Equestris Reginae Caeli, Heiter Hermann Via Francisca-Schweiz, Dietler Valentino Via Francisca-Schweiz, Cajoux Olivier Les Amis du Chemin de St-Jacques-Suisse, Hänni Hans-Rudolf Camino Europe, Dubs Erwin Camino Europe, Schaberger Ines Pilgerherberge St.Gallen, Fankhauser Monika Pilgerherberge Märstetten, Schönauer Josef Pilgern.ch, Rava Stefan Pilgerherberge Rapperswil, Niederberger Edit Via SonGiachen, Schnider Jeannette Via SonGiachen, Sieber Wolfgang Kolumbansweg, Michaud Christian Acceuille Couvent des Cordoliers Fribourg.

Entschuldigt: Amical Jurassien du Chemin de St-Jacques, Gite El Jire, Jakobsweg.ch

Nicht Entschuldigt: Pilgerzentrum Sankt Jakob Zürich

Gast: Yulya Romanyuk

1. 10:15 Begrüssung durch Fra David und Herman
2. Abstimmung und einstimmige Annahme über die Aufnahme des Camino Europe in di IG.
3. Themenpräsentation
  1. **OERC:** Fra David erklärt den Ursprung und die Entwicklung des OERC und den Zusammenhang des OERC mit der Pilgerschaft. Dann erwähnt Fra David die Mithilfe am Rollstuhlgängigen Pilgerweg von Konstanz nach Einsiedeln. Mitarbeit bei verschiedenen Organisationen der Gegend. Er regt an, die IG auf den jeweils eigenen Websites zu verlinken. Möglichkeit des „Pilgersegens“ in St.Ulrich u. St.Afra.
  2. **Les Amis du chemin de Saint-Jacques:** Olivier Cajoux erwähnt die Fortschritte bei den Gesprächen über die Zusammenführung der beiden Vereine Jakobsweg.ch und Freunde des Jakobsweges. Weitere Gespräche finden statt, und 2025 findet die Abstimmung innerhalb des Vereines Freunde des Jakobsweges über eine Konkretisierung des Planes statt. Man rechnet dass Zeitmässig 2026 die Umsetzung der Zusammenführung stattfinden könnte. Weiterhin erklärt Olivier das Projekt des Pilgerforums das im März 2025 in Freiburg stattfinden wird. Das Forum mit den entsprechenden Teilnehmern, Datum und Zeitplan sind auf der website der Amis einsehbar. Weiterhin wird die gemeinsame Herbergsliste erwähnt. Weiterhin in Bearbeitung. Nun treffen auch Christian und Wolfgang etwas verspätet ein.
  3. **Jakobsweg.ch:** Hermann Heiter liest den Brief des Präsidenten, Ruedi Käsermann, vor, welcher nicht persönlich teilnehmen kann. Im Brief erwähnt: Zusammenführung der beiden Vereine, Neugestaltung der website, gemeinsame geplante Projekte.
  4. **Camino Europe:** Erwin Dubs und der Initiator von Camino Europe, Hans Rudolf Hänni, stellen diese ganz Europa umspannende Organisation vor. Alle Wege die nach Santiago führen stehen dem Pilger auf einer einzigen Plattform zur Verfügung. Im Anhang angefügt die Folien der Präsentation.

5. **Via Son Giachen:** Jeannette Schneider und Edit Niederberger erwähnen die neue Wegführung über den Oberalppass anstelle des Chrützlipasses. Der Verein hat dieses Jahr das 20jährige Jubiläum feiern dürfen. Das Moto der diesjährigen Wanderungen, an denen Rappäsentanten von Kirche und Politik teilnahmen, hiess; „Mit Weniger erfüllter“. Beim Kloster von Müstair und nun auch auf dem Oberalppass steht eine Willkommens- und **Übersichtstafel**.
6. **Kolumbansweg:** Wolfgang Sieber beschreibt die Wegführung des Kolumbanweges durch NordIrland-Irland-Frankreich nach Basel und weiter nach Bobbio in Italien. Zwei mal pro Jahr erscheint ein Newsletter. Der Verein bemüht sich, den Weg zu einem Europäischen Kulturweg zu machen. In Bangor wurde am 23.11.2024 die europäische Partnerschaft Via Columbani offiziell und mit schweizerischen Statuten gegründet. Der Sitz ist in St.Gallen.
7. **Pilgerzentrum St.Jakob Zürich:** Nicht präsent Ines sagt ein paar Worte zu Pilgerzentrum St.Jakob.
8. **Pilgern.ch:** Josef Schönauer erwähnt seine geführten Pilgerreisen. Auch nahm er an der Pilgermesse in Hamburg teil. Der Verkauf seines Buches verläuft gut.
9. **Amical Jurassien:** Entschuldigt
10. **Acceuille Couvent des cordeliers Fribourg:** Christian Michaud erklärt uns die Pilgerunterkunft und die ungefähre Anzahl Übernachtungen; eher weniger als die letzten Jahre.
11. **Pilgerherberge Märstetten:** Monika Fankhauser sagt das es im 2024 eher weniger Übernachtungen waren. Ungefähr 300. Die Pilgerherberge ist jetzt auch auf SchweizMobil aufgeschaltet, was sicher ein paar Übernachtungen brachte. Die Herberge wird von 12 Freiwilligen geführt.
12. **Pilgerherberge St.Gallen:** Ines Schaberger stellt sich vor. Sie ist Theologin und Journalistin, in der Pilgerherberge zuständig für das Resort „Spirituelles“. 287 Übernachtungen verzeichnete die Herberge dieses Jahr. 30 Hospitaleros/as waren tätig. Ines erwähnt die verschiedenen Aktivitäten einschliesslich der GV. Das Jahresprogramm wird nach Weihnachten verschickt. Den Newsletter kann man auf der website <https://pilgerherberge-sg.ch> oder <https://pilgern> abonnieren. Ines wird auch den Newsletter für den Kolumbansweg schreiben .
13. **Pilgerherberge Brienzwiler:** Entschuldigt. Olivier Cajoux präsentiert einen kurzen Brief von Ruth Schläppi, der verantwortlichen der Pilgerherberge Brienzwiler. Sie hatten vor allem mit dem Unwetter zu kämpfen und deshalb weniger Pilger. Es übernachteten 460 Pilger aus 14 Nationen, 56 Hospitaleros leisteten im 2024 Dienst. Es stehen einige Reparaturen an die jetzt über den Winter erledigt sein sollten.
14. **Pilgerherberge Rapperswil:** Stefan Rava berichtet folgendes: 673 Übernachtungen, ca. 300 Übernachtungen weniger als 2023. Die BBC hat einem Dokumentarfilm über den Weg von Innsbruck nach Einsiedeln gedreht.Dabei wurde die Pilgerherberge besucht und gefilmt. Stefan wird uns bei der Veröffentlichung des Dokus informieren. Wolfgang erwähnt das In Spanien, Belorado, kein Rückgang der Pilger bemerkt wurde, im Gegenteil.
15. **Freunde der Via Francisca-Schweiz:** Die Via Francisca konnte eine Bronze Plaquette am Eingang der Kathedrale in Chur anbringen. Jeannette erwähnt das in Chur auch ein paar Bronzemuscheln im Strassenbelag plaziert wurden. Auch waren wir präsent an der Einweihung der „la pendentia“, der längsten Hängebrücke des Kantons Graubünden in Disentis.  
Hermann und Hansruedi führten gemeinsam eine 10 köpfige Österreichische

Pilgergruppe vom Lukmanierpass nach Pavia. Hermann präsentierte das Testimonium das man in Pavia erhält.

16. **Pilgerpässe:** Beim Thema Pilgerpass wurde beschlossen das bisherige System beizubehalten. Die einzelnen Vereine haben noch einen grossen Stock an Pilgerpässen zur Verfügung. Auch wurde beschlossen keinen Flyer der IG zu drucken.
  
4. Unter **Verschiedenes** hatte unser Gast Yulya Romanyuk das Wort um ihre Ideen zu den Pilgerwegen kundzutun. Ihr Studienprojekt nennt sich "Swiss Pilgrims World". Die Ideen dazu müssen aber noch genauer definiert werden, bevor wir dazu Stellung beziehen werden!
5. **Koordination:** Als Koordinatorin der IG stellt sich Monika Fankhauser, Pilgerherberge Märstetten, zur Verfügung. Ihre Wahl wird einstimmig angenommen. Herzliche Gratulation!
6. Die nächste Zusammenkunft findet am 22. November 2025 statt. Ausführungsort noch bekanntzugeben.

14:20 Ende der Zusammenkunft

Hermann Heiter, Koordinator Swiss-Pilgrimways